

Sanierung Hauptpumpwerk „Bolwinsweg“, Papenburg

Kenndaten:

- Gebäude (L x B x T): 9,0 x 7,0 x 3,0 m
- Pumpe (neu)
 - Förderleistung: 120 m³/h
 - Förderhöhe: 25,0 m
- Pumpe (alt)
 - Förderleistung: 105 m³/h
 - Förderhöhe: 17,6 m
- Abluftbehandlung: 1.014 m³/h



Hauptpumpwerk „Bolwinsweg“

Leistung:

- | | |
|------------------------|---------------------------------------|
| - Grundlagenermittlung | - Vorbereitung der Vergabe |
| - Vorentwurfsplanung | - Mitwirkung bei der Vergabe |
| - Entwurfsplanung | - Bauoberleitung/örtl. Bauüberwachung |
| - Genehmigungsplanung | - Inbetriebnahme und Dokumentation |

Beschreibung:

Das Hauptpumpwerk „Bolwinsweg“ der Stadt Papenburg bestand im Wesentlichen aus einem großen Pumpenkeller, einem Zulaufschacht und einem offenen Treppenzugang. Da erhebliche Betonschäden vorlagen und die Anlagentechnik abgängig war, musste eine Sanierung erfolgen. Dafür wurde direkt oberhalb des vorhandenen Pumpenkellers ein ebenerdiges Gebäude errichtet, in dem ein Treppenzugang, zusätzliche Lagerflächen sowie Sanitäranlagen enthalten sind. Die Pumpentechnik wurde von drei vorhandenen Pumpen auf zwei Pumpen reduziert, wobei eine davon gegen eine leistungsfähigere Kreiselpumpe ersetzt wurde. Die alte Verrohrung mit den Armaturen wurde rückgebaut und durch eine Edelstahlansführung ersetzt. Des Weiteren wurde die Steuerungstechnik sowie die Mess- und Fernwirktechnik erneuert. Im Einlaufbereich erfolgten umfangreiche Betonsanierungsmaßnahmen. Im Außenbereich wurde ein Biofilter für die Abluftbehandlung aufgestellt und die Be- und Entlüftung des Pumpenkellers optimiert. Die Außenanlagen und die Zuwegung wurde für die Zufahrt der Spül- und Saugfahrzeuge umgestaltet. Die Umzäunung wurde erneuert und mit einem zweiflügeligen Tor versehen.